

Antrag 8

Antrag zur BDKJ Mitgliedsverbände-Konferenz am 3.4.1987 in Waldmünchen

Antragsteller: Mitgliedsverbandskonferenz des BDKJ in der Diözese Regensburg

Antragsgegenstand: Räumliche Situation der Verbände

An den Leiter des Bischöflichen Jugendamtes, Jugendpfarrer Hans Amann.

Antragstext:

Die BDKJ-Diözesanversammlung fordert die Leitung des BJA dazu auf, geeignete Maßnahmen einzuleiten, die die räumliche Situation und damit die Arbeitsbedingungen der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Verbände verbessern.

Begründung:

Die derzeitige Raumsituation läßt sowohl für haupt- wie auch ehrenamtliche Personen der Mitgliedsverbände kein vernünftiges und effizientes Arbeiten mehr zu.

Es stehen weder ausreichend große Arbeitsplätze noch geeignete Besprechungsräume zur Verfügung. Das hat zur Folge, daß innerhalb eines geregelten Dienstbetriebs Reibungsverluste entstehen, hauptamtliche Mitarbeiter laufend gestört werden und für ehrenamtliche Mitarbeiter gar keine Arbeitsmöglichkeiten vorhanden sind. Ganz zu schweigen, daß eine geregelte Kommunikation mit Verbandsmitgliedern, die das Diözesanbüro besuchen, nur unter Schwierigkeiten möglich ist. Die Arbeit verliert dadurch nachhaltig an Effektivität.

Wir fordern deshalb die Leitung des BJA auf, hier geeignete Maßnahmen in Angriff zu nehmen. Sei es eine räumliche Vergrößerung oder ein Umzug.

Dieser Antrag wurde bei 3 Enthaltungen angenommen!